

# Der ökologische Handabdruck der KAGes

Einsparungen von jährlich 45.700 Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten [t CO<sub>2e</sub>]

bedeuten 2/3 weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen pro m<sup>2</sup> gegenüber 2005

## Ressourcenwirtschaft & Abfall

1.900 t CO<sub>2e</sub> durch Gesund-Regional-Seasonal, Reduktion Narkosegase, Recyclingpapier, Green IT, Prozessoptimierung Textilservice

## Energieaufbringung & Energieversorgung

40.100 t CO<sub>2e</sub> durch Erneuerbare Energien für Strom und Wärme, Dezentrale Dampferzeugung, Abwärmenutzung, Bauteilaktivierung mit Erdwärmespeicher bzw. Grundwasser, hoch-effiziente Energiezentralen, PV-Anlagen

## Gebäude und Außenräume

1.800 t CO<sub>2e</sub> durch Gebäudesanierungen, Anlagenoptimierungen, nachhaltiges Bauen, Holzbauten

## Mobilität

1.900 t CO<sub>2e</sub> durch Jobtickets und Jobrad am Klinikum Graz, E-Tankstellen, E-PKW, E-LKW, E-Schlepper, E-Roller und Dienstfahrräder, Aktion Stiege statt Lift, ...

## Kommunikation & Bewusstseinsbildung

für 18.000 Mitarbeiter\*innen und 1,2 Mio. Patienten\*innen

